

schafft im weiteren Fortschreitende erfolglose Unter- und Süßsee beschäftigt. In sole vor die Seeherrschaft

für die Engländer und uns unter U-Booten genommen. Sie haben im ihrer Täteit immer Nordsee, im Atlantischen Ozean, der amerikanischen Schwarm Meer sind oft von feindlichen U-Booten sogar besetzt. Unter den die haben sie gewaltsam zu erlaufen am feindlichen U-Booten bis jetzt einen. Das ist mehr, als britischen Flotte zu England allein hätte es ein. Die Seemänner handeln offenbar gegen 800 Britische Schiffe, dem Bekannte der französischen Flotte beim Auskommen. Der Welt muss auf mindestens Werk nebst werden,

aber dieses un- fahrt ist die ganze Welt. Sämtliche immer das, das uns mit feiner auszunehmen wollte, bei ich selber auf den Mangel an Nahrung den so oft verhindern lassen auf ausgedehnten Rob- hörte. Sie erzielten in- fach die Tonnen Schiffe den Hauptstreitkampf verloren. Diese Verlusten entstehen durch die Kriegsschiffe der Feinde und damit in höher hinaus treten, es schon die Haupt- stadt-Linien in den Hafenstadt nach Großbritannien verloren. Diese Verlusten entstehen durch die Kriegsschiffe der Feinde und damit in höher hinaus treten, es schon die Haupt-

stadt-Linien in den Hafenstadt nach Großbritannien verloren. Diese Verlusten entstehen durch die Kriegsschiffe der Feinde und damit in höher hinaus treten, es schon die Haupt-

stadt-Linien in den Hafenstadt nach Großbritannien verloren.

Nun für England sind

die Kriegsschiffe an der

und an die Themen

wiederholte Proprietary

und zwischen

und so sich dazu

nach der Sölden am

richtigen der englischen

den beiden

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

und zwischen

und dann nach Süd-

deutschland.

Und im Jahre 1916

ist wiederholte Proprietary

</div

Stellen finden

Männliche

Hilfsarbeiter (auch Fräulein)

Die Gemeindebeamte teilen gefragt. Gehalt je nach Rasse und Geschlecht bis zu 100 Mf. monatlich. Gehalt von selbständigen Arbeitern mit Mutter und Kindern. Gehaltsruf: sofort zu leisten.

(57080)

Gemeindebeamter Großküche bei Robenau.

Infolge weiterer Einberufung

mehrere

Kontoristen u. Kontoristinnen

sowie

Stenotypistinnen

sofort od. später bei gutem Gehalt gesucht.
Nur durchaus euerwähnige Bewerber
können berücksichtigt werden.
Geschäftsstelle 8-4 Uhr durchgehend.

Selbständige Angebote mit Gehaltsanträgen
und Zeugnisschriften erbetan an (57084)Carl Tiedemann,
Coswig bei Dresden.Zum Ende des Jahres, erbeten Sie,
Ratten und Schläme, Schildkröten usw.
wie es einen geeigneten. (57080)**Herrn**

als Bewerber. Der Betrieb - Gründung,
arbeits - diese dauernd, nicht unbedingt.
ihren Stellen.

R. Tübben & Co.,
Duisburg.**Hohen Nebenberdienst**

suchen Sie mit dem Vertrag unter neuverliehenem (57081)

Münchener Künstler-Postarten

in schöner Weise überzeugend - Postkarten von 10. und 20.

Postkarten.

Zur Probe senden wir Ihnen

100 Karten, verschiedene Sorten, für 3.- Mf. versandet,
100 Karten, verschiedene Sorten, für 5.- Mf. versandet.
Vorstellung. Radierung 20 Pfennig mehr. 12

Kunstpostkarten gegen Vorstellung von 10 Pf. in Alt-Münch-

Reinland-Verlag Charlottenburg 9.

Postkartenhaus Berlin 197 39.

Postk

1 Böttcher

wird gesucht.
Meissner Schmiede- u. Tafelwaren-Fabrik,
G. m. b. H.,
Meissen-Triebischtal, Jacobstr. 97.

Tücht. Strohhutzieher

sofort gesucht.
J. W. Eitzmann Nachf.,
Göppelmannstraße 9.
Selbständige

Elektromonteur u. Hilfsmonteur

(meist ältere Schlosser), event. auch Kriegserleichterte, bei
seiner Tochter für Dresden und Umgebung gesucht. 07104
Dessau, Borsig u. Co., M. B. Bauen Dresden,
Döblerstraße 21.

Tüchtige Schlosser u. Arbeiter

für Auto-Motorräder sofort gesucht.
Daimler-Motoren-Gesellschaft,
Blumenstraße 56.

Mehrere Klempner

bei hohem Lohn sofort gesucht. 07100
Schulze & Schulz, Apparatebau
Niederlößnitz, Dorfstraße 6.

Mechaniker oder Werkzeugschlosser
als Vorarbeiter

für unter Drehschleiferei für Fritschefabrik gesucht. Dres-
den und gut 3-malige Erstellung. Offiziere unter 25 07103
Gothaerstraße u. Vogler, Dresden, erbeten.

Dreher

sofort gesucht. 07100
Union-Werke, Radebeul (Stadtgrenze).

Schneider auf Domänenjodetts

a. d. d. sofort gesucht. 06. Herden, Blumenstraße 10.
Former und Schmelzer

für Eisenacher Eisenfert. Co., Dresden-Kabin. 07100

Schlosser und Dreher

ab Einschiffen gesucht. 07100
Grieshammer, A.-G., Wartburgstraße 20/24.

Kräftiger Mann

(meist älter), nach ein Wochenspaziergang für Fritschefabrik mit-
einfachster Anlage gesucht.

Grieshammer, A.-G., Wartburgstraße 20/24.

Mühlenkutscher

sofort gesucht. Dampfschlepper-Vorstand bei Dresden. 07100

Kutscher

für Post und leidiges Fuhrwerk gesucht. Postkutschen-Vor-
stand, Reichsbahnstraße 40.

Blecharbeiter od. Löter

sofort gesucht. Heid u. Comp., Leipzigerstraße 61.

Intelligente Arbeiter

bei hohem Lohn gesucht. 07081
Glasfabrik, Freiberger Straße 91.

Arbeiter

erhalten dauernde Beschäftigung bei einem Sohn, der
selben in 07087

Büro Emil Jakob,

Unternehmung für Eisenbahn-, Tele- und Ver-
bauten, Dresden-Niederlößnitz.

Zuberflügler Portier,

der schon in gehörigen Betriebsstätten als solcher tätig war,
gesucht. Glasfabrik, Freiberger Straße 91. 07102

Markthelfer, geübte Sprickerinnen u.

fröhliche Arbeitsmädchen

für die August-Berl. Chemnitzer Straße 4a.

Markthelfer

im Laden von Vollwachen beworben. sofort gesucht. 07090
Hirschgr. u. Comp., Wallstraße 27, 2.

Gartenarbeiter

gesucht. 07090
zu weilen Sachsen, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Arbeiter oder Arbeitsfrauen

in den Städten u. Ortschaften, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Arbeiter oder Arbeitsfrauen

in den Städten u. Ortschaften, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Arbeiter oder Arbeitsfrauen

in den Städten u. Ortschaften, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Arbeiter oder Arbeitsfrauen

in den Städten u. Ortschaften, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Arbeiter oder Arbeitsfrauen

in den Städten u. Ortschaften, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Arbeiter oder Arbeitsfrauen

in den Städten u. Ortschaften, Görlitz, Torgau, Weißensee.

Zuverlässiger Hausdiener

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.
Deutsche Werkstätten A.-G.,
Ringstraße 15, am Blumenmarkt.

Junge Burschen

und
Mädchen
bis 16 Jahre, zur Glasfassung gesucht. 07078
Glasfabrik, Freiberger Straße 91.

Junger Bursche

für die Registrierabteilung zu leichtem Schriftlichen Schreib-
und Rechnungslegung gesucht. Angebote mit Lebenslauf und
Anschlagschein an.

August Richter, Dresden, August 13, 1.**Sum. Okt. 1917, ev. fröhler,****Lehrling**

gesucht. Bedingungen: Ausreichende
Schulausbildung, möglichst Vereinfachungs-
fertigkeit oder Fortbildungswunschkarte. 07100

Angebote erbeten an

Carl Tiedemann

Fabr. und Fabrik-Verke.,
Görlitz-Dresden.

Lehrling

für die Feuerwehrschule zu Dresden gesucht. 07100

Angebote erbeten an

Kellner-lehrling

zu Okt. 1917 gesucht. Sonder-
bedingungen mit Gehaltsangaben, über
Schriftsteller. Bewerbung nicht Bild anrichten an

M. Schmitz, Biesboden, Beyerstraße 26.

Gut eingearbeitete sorgfältige. 07104

Buchhalterin

für Buchhaltung sofort gesucht. Sonder-
bedingungen mit Gehaltsangaben an

Härtner & Feldt, Hainsberg.

Eine tücht., brandekund. Verkäuferin

für Verglasung und Wiederaufbau, die an Schließfärm-
börden gewohnt ist, vor 1. Januar, eventuell früher gesucht.

Fr. Fanger, Dr. N., Eschauer Str. 15.

sofort gesucht. 07105

Lehrmädchen

aus einer Familie, mit Bild, 07106

Zeitung, 07107, 07108

sofort gesucht. 07109

Lehrmädchen

für eine Kindergarten- und Kindergarten-
betreuung gesucht. 07109

Angebote mit Kindergarten- und Kindergarten-
betreuung nicht Bild anrichten an

Lingner-Werke, Ullengefeldhoff

Dresden.

Gekleidete Kartonagen-Arbeiterinnen

und Zuschneider

sofort gesucht. Müller, Am See 7. 07106

Strohhutnäherinnen

für kleine Geschäfte in und außer dem Hause für großen
Volksgeschäft. 07106

Bergmann & Selo, Gießereistraße 11.

Einzieherinnen

für Dienstleistung, die ihnen als Töchter gearbeitet haben.

für Dienstleistung Arbeit gesucht. 07106

C. J. Klaebe

Grochowitzer Platz 1.

Blumenarbeiterinnen

für sofort gesucht. 07106

Blumenfabrik Alexander, Trinitatistraße 8.

sofort gesucht. 07106

Strohhutnäherinnen

für Friedrich Schleifer, Paulsplatz, Meißnerstraße 81. 07106

Aulegerin

für die Bogenfatzmaschine

Industrie sofort in dauernden Dienste Carl Adolf Müller,
Wollschmidstrasse, Wollschmidstrasse 9. 07106

Binderrinnen

für sofort gesucht. 07106

Kontoristin

für Büro mit allgem. Kontorarbeiten

sofort gesucht. 07106

Lehrling

für Büro, technisch, 07106

Lehrlinge

für Dienstleistung gesucht. 07106

Kaufmännische Lehre

für Dienstleistung gesucht. 07106

Frauen und Mädchen zum Löten, gebte Stanzerinnen

lautet zur Weihnachtszeit

57100

Sächs. Blechwarenfabrik Otto Bark, Radebeul, Leipziger Str. 118.

Flinke Arbeiterinnen

sind sofort

Union-Werke, Radebeul, Stadtpranke.

für den Geschäftsbetrieb sofort anholt, Dienstzeit

Radebeul, Dresdner Straße 10.

57104

Für Lager

junges Mädchen als Rechnung für bald abrufen

geplant. Dauer 2 Jahre. Vergütung im ersten Jahre

Mt. 20.— und im zweiten Jahre Mt. 30.— monatlich.

Graphische Verlags-Anstalt G. M. B. H.

Platzwitz, Prohliserstraße 2.

Mädchen

sind sofort im Zimmerverleih,

Hilfen u. Diensten benötigt.

10. sofort. Mt. 10. Dienstzeit

der 1. Woche ein.

57110

Hausmädchen

Sofort ab, spätestens gestern.

Von 1. bis 1. April ab, 10. Dienst-

zeit wird ein heraus-

Mädchen

sind sofort, am nächsten

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag.

57114

Kellnerin

eine ausserordentlich geschickte Kellnerin.

Von 1. bis 1. April ab, 10. Dienst-

zeit wird ein heraus-

Mädchen

sind sofort, am nächsten

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag.

57118

Zimmerlehrling

weich, 1. Jule, von einer

feste, junge Schülerin,

die sehr gut arbeitet.

57122

Junges Hausmädchen

am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, 1. Jule, von einer

feste, junge Schülerin,

die sehr gut arbeitet.

57126

Jung. Mädchen

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag, Samstag, Sonntag,

1. Jule, Dienstag, Mittwoch, Donner-

tag, Freitag

Neujahrs-Glückwünsche 1917

Unsern werten Gästen und Freunden

Glück- u. Friedenswünsche
zum neuen Jahr.

Osw. Heinsel und Frau
Münchner Hof, Auguststraße 49.

herzliche Glückwünsche

unsern werten Gäßen, Freunden und Bekannten. (C704)

Bruno Petzold und Frau,
Restaurant Alaunburg, Bischofsweg 17.

Die herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel

allen werten Kunden und Bekannten.

Max Schotte und Frau.

Bürowaren-, Papier- und Schreibwarengeschäft,

Hausmanns Hauptstraße 21. (C704)

Allen Bekannten des Standes. (C704)

unsern verehrten Kunden und Freunden die

herzlichsten
Glückwünsche.

Rudolf Uhlig, Brand, 1. St. östl. Kriegsdenkmal,
L.W.z.O.

Glückauf 1917!

Mit der Sicht um summe Wechselseiten grüne
Hochachtungsvoll ergeben.

Otto Limbäcker, Johann-Seeger-Mühle
Weinhandlung u. Weinstuben „Zum Oppenheimer“.

Allen unsern verehrten Kunden und Freunden die

herzlichsten Glückwünsche
zum Jahreswechsel!

Steinbermeister G. Niedenauer und Frau

Restaurant „Grunauer Hof“

Grunauer Straße 44. (C704)

Allen unseren lieben Gäßen, Freunden und Bekannten die

herzlichsten Glückwünsche

zum Jahreswechsel!

Max Füssel und Frau.

Die besten Glückwünsche zum neuen Jahr!

Emil Lehmann und Frau,

Eberl - Bräu,

Zahnsgasse 3. (C704)

Bären-Schänke

Allen lieben Freunden und werten Gäßen

ein glückliches neues Jahr!

Karl Höhne und Frau.

Herzlichen

Glückwunsch

zum neuen Jahr

allen werten Kunden und Bekannten.

Alfred Pfahl und Frau

Ballhaus, Bauzner Straße 35.

Aller hochverehrten Gästen, Freunden,

besonders unserem lieben braven Feldgrauen

Heil und Sieg

zum neuen Jahre!

„Stadt Pilzenetz“

(Historisches Treitschkehaus). (C704)

Otto Herrlich und Frau.

Unten werten Gäßen, Freunden und Bekannten (C704)

herzlichste Glückwünsche

im Rahmenreich.

Herrn. Berndt und Frau,

Augusteum 11. (C704)

Unten werten Kunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,

Grillenberghaus, Albrechtstraße 4.

Die besten Wünsche zum

Jahreswechsel

Unser werten Kunden, Freunden und Bekannten (C704)

Jahreswechsel

herzliche Glück- und Segenwünsche.

Reinhard Leuschner, j. St. im Reife, und Frau,</

Kohusterhaus Cotta.
Zum Jahreswechsel allen werten Gästen, Freunden und
Gefährten 1897
die herzlichsten Glückwünsche!
Julius Berthold und Frau,
Dresden, Domherrenstraße 63.

Herzlichsten Glückwunsch
zum Jahreswechsel
und erneute Grüße unserer liebsten Freunde wünscht
Fleischerei R. Angermann und Frau, Schön.

Herzlichen Glückwunsch
zum neuen Jahr!
Max Hartig und Frau,
Hausmanns Restaurant,
Völkerstraße 84.

Herzl. Glückwunsch zum Jahreswechsel
Kinder wie unter getreuen Freunden.

Wilhelm Müller, Baugewerbe, und Frau,
Sonnebergstraße 21.
Alles Gute für das neue Jahr! Schönheit, insbesondere
unter uns getreuen Freunden und lieben Freunden Sie.

herzlichsten Glückwünsche!
Rudolf Uhlig, A. Zeit im Felde,
Brand (Sächsische Schweiz),gross

Die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel
allen werten Freunden und Gästen 1898

Familie Müller,
Große Wirtschaft im Kgl. Großen Garten.

herzlichen Glückwunsch zum Jahreswechsel
allen werten Freunden, Freunden und Gefährten 1898

Paul Golbs und Frau, in St. August Koch,
Schandauer Straße 59.

Ein friedliches, frohes, gesundes Neujahr
wünscht Ihnen alle, werden Ihnen Freunden und
Gefährten

Die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr
allen werten Freunden, Freunden und Gefährten 1898

Gustav Oertel und Frau,
Edelhof, Meiereistraße 21.

herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel
allen werten Freunden und Gefährten 1898

glückliches neues Jahr!
Dresden-Strehlen, den 1. Januar 1917.

Emil Scheip und Familie,
Hotel Königshof.

Wünsche Ihnen Freunden, Freunden und Gefährten 1898

viel Glück und Segen
zum Neuen Jahr

wünscht 1898
Familie Opp, Gasthof Wilder Mann.

Die herzlichsten Glückwünsche
allen werten Freunden, Freunden und Gefährten

O. Oesen und Frau,
Dresden-Reick, Meiereistraße 21. Reichenau.

Herzlichen Glückwunsch
zum neuen Jahr

allen werten Freunden, Freunden und Gefährten 1898

Zigarren-Sepp, Almonstr. 56
empfiehlt sein reich erfahrener Lager in

Zigarren erster Firmen und eigene Fabrikate
sowie Zigaretten und Rauchtabak,
insbesondere seinen Kunden und Gefährten 1898

ein freies, gesundes neues Jahr.
Für Silvester- und Neujahrsfeier nach dem

Wettinsehlößchen, Reick
halbtägliche der Weihnachtszeit 1916.

2. Zahl 1. Sach. Vorsitz, verantw. für alle, in politisch katholischer
Gesellschaft möglichst nur jungen Freuden geben ein

fröhliches neues Jahr.

Fr. Worm und Frau.

Konzerthaus Rosenberg
Große Brühlsche 5.
Für Militär
erlaubt Lokal!
Eiszeit: Abschied der schönen Blas-Kapelle.
Neujahr: Musik-Familie „Gottschalk“ aus Chemnitz.
Einen Friedenswunsch im neuen Jahr
„Komm“ in all meinen Götzen dar!!!

**Die besten Wünsche zu
neuem Jahr!**

PARADIESGARTEN Zschertitz
1. Januar
Familienkonzert
Gäste freit. Familienkonzert
K. Weiß Z.

In Verlag von J. G. Seeling, Dresden-R.
am ersten:
8. Dieder für eine Singnummer mit 2. Preis.
Gest. 1
zu haben in allen Buchhandlungen. 1898

Achtung! Gastwirte!

Polizeistunde für Silvester

Sonntag, den 31. Dezember 1916

bis nachts 1 Uhr verlängert worden.

Für die Dresdner Gastwirte-Vereine
Peter Poböck. Paul Arlt.

1540

grogerie Max Rich. Horfig

Reichenstraße 24 u. 47.
wünscht allen werten Kunden
ein glückliches Neujahr!

herzlichen Glückwunsch
zum Jahreswechsel
werten Kunden und Gefährten

1. Scherndorf und Frau,
Schuhmacher und
Schuhgeschäft,
Stiftstrasse 5. 1916

herzliche Glückwünsche
zum Jahreswechsel

allen werten Kunden, Freunden
und Gefährten 1898

Paul Wolf und Frau,
Weißeritz.

Restaurant

Arthur Krüger

97 Rosenthalstraße 97 in

alleen werten Kunden
Gute Aussicht, Weinstube,
Dresden-Gitter, Weinstube,
Brauerei, Weißeritz, 27.

herz. Glückwunsch

alleen werten Kunden, Freunden
und Gefährten 1898

Die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr

allen werten Kunden und Gefährten 1898

Gustav Oertel und Frau,

Edelhof, Meiereistraße 21.

herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel

allen werten Kunden und Gefährten 1898

Restaur. 3. J. Weißeritz
und Frau

kleine Straße 7.

Die herzlichsten Glückwunsche!

alleen werten Kunden
Johannes Hille

Stellenvermittler

1898. Granatstraße 3. 1916

Die besten Glückwünsche
zum Jahreswechsel

unten lieben Söhnen.

Wibbeln Möle u. Sohn,

Meiereistraße 1.

Die herzlichsten Glückwunsche zum Jahreswechsel

unten lieben Söhnen.

Granat. 1. Februar.

Die herzlichsten Glückwunsche zum Jahreswechsel

unten lieben Söhnen.

Max und Gustav.

1898

glückliches neues Jahr!

Dresden-Strehlen, den 1. Januar 1917.

Emil Scheip und Familie,

Hotel Königshof.

Wünsche Ihnen Freunden, Freunden und Gefährten 1898

viel Glück und Segen

zum Neuen Jahr

wünscht 1898

Familie Opp, Gasthof Wilder Mann.

Die herzlichsten Glückwünsche

allen werten Kunden, Freunden und Gefährten

O. Oesen und Frau,

Dresden-Reick, Meiereistraße 21. Reichenau.

Herzlichen Glückwunsch

zum neuen Jahr

allen werten Kunden, Freunden und Gefährten 1898

Zigarren-Sepp, Almonstr. 56

empfiehlt sein reich erfahrener Lager in

Zigarren erster Firmen und eigene Fabrikate

sowie Zigaretten und Rauchtabak,

insbesondere seinen Kunden und Gefährten 1898

ein freies, gesundes neues Jahr.

Für Silvester- und Neujahrsfeier nach dem

Wettinsehlößchen, Reick

halbtägliche der Weihnachtszeit 1916.

2. Zahl 1. Sach. Vorsitz, verantw. für alle, in politisch katholischer

Gesellschaft möglichst nur jungen Freuden geben ein

fröhliches neues Jahr.

Fr. Worm und Frau.

Konzerthaus Rosenberg

Große Brühlsche 5.

Für Militär
erlaubt Lokal!

Eiszeit: Abschied der schönen Blas-Kapelle.

Neujahr: Musik-Familie „Gottschalk“ aus Chemnitz.

Einen Friedenswunsch im neuen Jahr

„Komm“ in all meinen Götzen dar!!!

1898

Die besten Wünsche zu
neuem Jahr!

PARADIESGARTEN Zschertitz

1. Januar

Familienkonzert

Gäste freit. Familienkonzert

K. Weiß Z.

In Verlag von J. G. Seeling, Dresden-R.

am ersten:

8. Dieder für eine Singnummer mit 2. Preis.

Gest. 1

zu haben in allen Buchhandlungen. 1898

Die besten Wünsche zu
neuem Jahr!

PARADIESGARTEN Zschertitz

1. Januar

Familienkonzert

Gäste freit. Familienkonzert

K. Weiß Z.

In Verlag von J. G. Seeling, Dresden-R.

am ersten:

8. Dieder für eine Singnummer mit 2. Preis.

Gest. 1

zu haben in allen Buchhandlungen. 1898

Die besten Wünsche zu
neuem Jahr!

PARADIESGARTEN Zschertitz

1. Januar

Familienkonzert

Gäste freit. Familienkonzert

K. Weiß Z.

In Verlag von J. G. Seeling, Dresden-R.

am ersten:

8. Dieder für eine Singnummer mit 2. Preis.

Gest. 1

zu haben in allen Buchhandlungen. 1898

Die besten Wünsche zu
neuem Jahr!

PARADIESGARTEN Zschertitz

1. Januar

Familienkonzert

Gäste freit. Familienkonzert

K. Weiß Z.

In Verlag von J. G. Seeling, Dresden-R.

am ersten:

8. Dieder für eine Singnummer mit 2. Preis.

Gest. 1

theater
nde Tage:
Komikus
im
rechte
Akten von
erner

an Blatzheim
Ritztag
Klemm
Uhlmann
Berger
Schünzel
old Deutschi
Conrad

L'Amour
Coenelly
Freiburg
Werner
Guth
Jung
stav Bett
Werner

llungen:
8 Uhr
5 Uhr an:
ung.

ahlau
erhaltung.
Die Stier,
ellir Lorenz.

halla-
theater
1. Uhr 30
8.00
5.00
Jahr
1.00
Jahr

nd
ben
2.00
platz.
tag)
4 Akto.
ation!
(ca 204)

bauung.
sich. Lebens-
ch einer auf
Grundästen
reinrauerige
er. Ausk.
N. S. 785
residenz/EG 24

amenstoffe
en, Walzwerk
el zu definie-
en Wahlen.
nther, 21.1.

Dresden.
verbautest
Dorf. Sol.
Münster-
gasse von
8 Uhr.
ellen.
sche Gis. 6.

Prinzeß-Theater
Schauspiel
Pragerstr. 52

Ab Freitag den 29. Dezember
„Ein Blatt Papier.“
Ein Abenteuer des berühmten Detektivs Joe D. ebs.
In der Hauptrolle:

Max Landa.

Kriegsberichte von allen Fronten

„Der Wink des Schicksals.“
Hilfsschwank in 2 Akten.
In den Hauptrollen: Mizzi Parla — Herbert Paulmüller.

Taglich von 4-1/2 bis 11 Uhr.



Schweizerei Loschwitz.
Silvester, Sonntag und Montag zum neuen Jahr
Künstler-Konzert. mit seinem
Virtuosen-Oskar Schreyer mit Gesang.
Rabatt 4 Uhr. 12.12. R. Kaffee und Kuchen. 11. Speisen und Getränke.
Oswald Otto.

Königshof
Rabatt 1. Morgen je 2 Vorstellungen. Abend 4-1/2 Uhr.
A. E. Preuß-Gastspiel
„Ehre sei Gott in der Höhe.“
Kriminalstück in 5 Akten von A. E. Preuß.
1. Akt: Weltmeisterschaft eines Engländer. 2. Akt: „Bester Offizier.“ 3. Akt: „Wer war der Löwe?“ 4. Akt: „Das Wörterbuch ist tot.“ 5. Akt: „Die Wahrheit liegt.“
Rabatt 1. Morgen Preisfrei 1 Rint frei! (3300)
Vorzugskarten abends ungültig.

„Burgberg“, Loschwitz
Silvester und 1. Neujahrstag (31.12.)
nachmittags und abends Konzert.

Buntes Theater
im **Tivoli-Palast** 8th abends
Direktion: Hermann Hoffmeister.
Heute Silvester abends 8 1/2 Uhr
Gr. Silvester-Feier
Morgen Neujahrstag abends 8 1/2 Uhr
Neuer Spielplan
u. a. auf vielseitigen Wunsch unwiderruflich
heute und morgen
letzen zwei Gastspiele des Herrn
Oskar Hermann Röhr
(aus dem Felde berühmt)
mit neuen Vorträgen.
Elektropreise: 0.50, 1.—, 2.—, Korb- u. Klubkessel 5.—

— Vereinsbank (Biergärtchen) —
zum 1.-7. Januar täglich 1/2 Uhr abends
Veranstaltet von Feldgrauen
Der Heimattag dem Roten Kreuz —

Dringe gold'ne Friedensonne
Ein Spiel mit Bildern u. Bezug aus alten Zeiten für jüngste Kinder.
Von Heinrich Rudolph. 1. Akt. Teilegt. Ball. 2.
Stoff bearbeitet von Martha Kühlmann. 2. Teilegt. 1. Ballte.
Mitwirkende:

Dresdner Künstler
Heimatbauverein-Mitglieder-Gefangenverein
Kapelle des 1. Erf.-Ball. Seibergen. Reg. 100
Feldgrau
— möglichst ab 200 Personen. —
1. Vorlesung nach 8.10. 2. Vorlesung nach 1.25. Spieldauer nach 1.40.
Mittel-Silber nach 1.50. 1. Abend nach 1.05. Silber nach 50 Pf.
Spieldauer nach 1.05. 2. Abend nach 1.15. Silber nach 50 Pf.
Vorlesungen freie. — Miller an der Trompete. — Versch. Gitarren bei Nach. Seifstraße, oder Vereinshaus, 10-1.
2-6 möglich geladen.

Kurheim-Cannerhof
Bavariischzell
840-1340 m. groß. Vogel am Weinfeldstein. Bergsteiger, Winter-
aufenthalts. Überleg. Rennsteig-Bahn. Gewicht. Zillen
Büste. Winterbücher. Schädel und Skeletts sind im
Feld. Es ist. [670 m.] Dr. v. Werner das ist.

Victoria-Theater.
Heute am Silvesterstag:
2 gr. Abschieds-Vorstellungen.
Nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.
In beiden Vorstellungen:

Gastspiel des berühmten rheinischen Komikers

Blatzheim
mit seiner vorzülichen Gesellschaft.

Neu! Zum 1. Mai! **Neu!**

Kunibert der Gerechte.

Eine lustige Schwank in 3 Akten von Max Neu-
und Max Ferner.

Theater-Tunnel zum Neujahrstag
von nachmittags 4 Uhr an:
!! Neuer Spielplan !!

Bergrestaurant Cossebaude.
Montag bis 1. Januar. Neujahrstag 19.7.

Militär-Konzert. möglich, u. d. R. Grethenhainer Konzert. Sonnen abends 8 Uhr.
ab jetzt eigentlich ein B. Banke

Gasthof Wölfnitz
Montag zu Silvester und
1. Januar. Neujahrstag
Unter den Hörnchen
von Oscar Sang.
Musikal. humoristischen
Singen u. Schauspielen.

Wieder keiner Stollen.
Vorberlauf: Gasthof Wölfnitz 55 u. 85 Pf. an der Straße 65 19.
ab 1.05 Uhr. Abend 8 Uhr. 67090

GROSSE WIRTSCHAFT
Kap. Grosses Carton.
Samst. Mont. Mittwoch, Freitag
Kaffee-Konzerte

Gasthof Weissig.
Jeden Sonntag und zur Neujahrszeit
von nachmittags 4 Uhr an

Feines Unterhaltungskonzert

Es leben zusammen ein H. Natusch und Frau.

Vorabtage: täglich von 4 - 11.

EDISON-LICHTSPIELE

Prager Str. 4, sehr bequem für Dresden und

Kinos 1, 2, 3, 18, 20, 22, 24.

Nur wenige Tage!

Alleiniges Erstaufführungrecht für Dresden.

DAS SKELETT.

Das seltsame Traumereihen eines Phrenologen

In 4 Akten nebst Vor- und Nachspiel.

Bei der dramat. literar. Inszenierung sind u. a. verhindert:

Ballett-Vorführungen.

vom Charlottenburger Opernhaus.

Aufnahmen eines Kunst-Feuerwerkes.

Hauptdarsteller:

Ellen Richter & Hans Mühlhofer

Mitglieder d. Berliner Kgl. Schauspielhauses.

In Dresden Kägl. Zirkuspalast gestaltet Hans

Mühlhofer vor wenigen Tagen erstmals als Star-

Art in Kägl. „Altkämpfer“.

0 7099 Eintrittspreise:

(Ermäßigte Outzen-, Vereins- und Militär-Karten).

Klubcafé Mk. 1.00.

Sperritz Mk. 1.30 | 2. Platz Mk. —.65

1. Platz —.85 | 3. Platz —.39

Kindermarkt: Soldatenkapelle Karl Saechse.

Nach dem Abendbrot, als Großmutter gute Nacht gesagt hatte, folgte Großmutter ihm nach.
„Der Vater, der müßt mir nun zum Gottesdienst nicht lügen“, sagte Großmutter.
„Meinetwegen, als Ihr keine Nachmittag auf Kirche gehen.“
„Das ist los“, sagte er. „Ich konnte es nicht lassen.“

Und Großmutter war nun gewiß, daß sie ihn gehört hätte, und es wurde ihr so wunderlich aussehend, als sie merkte, daß seine Liebe so stark war, daß sie selten Namens zu ihr tragen konnte.

Großmutter dachte es ja schon, da gefielte zu merken, daß sie ihrer anderen Freier vertraut und auch nicht davon dachte, daß Großvater lächelnd und arm war.

„Ich will nicht, daß Ihr einen Augenblick länger einen solchen Kummer tragen“, sagte sie rasch, „ich will versuchen, ob ich Euch gut sein kann.“

Hauswirtschaftliches

Für Ausnahmefälle

Einfach und sparsam zu leben, ist eine ehrbare Forderung der Zeit, deren Rücksicht jeder Einwohner anerkennt, und der er sich deshalb auch ohne Murren fühlt. Aber es kommen doch auch Gelegenheiten vor, wo man aus dem Alltag herauskommt, die man aufzugeben weiß; besondere Fälle, für die schon lange ein paar Spezialgerichte gezeigt werden sind. Hierzu zählt vor allem die Bewirtung lieber Freunde, teils das nun erwünschte Kinder von auswärts, andre liebt Herwonne, die sich an Komplimenten klecken, oder gar der mit Feingefühl erwartete Urlauber, der den heimischen Kochkünsten mit bestechender Erwartung entgegensteht. Da werden ohne Bedenken Süßen in die warme Behandlung der Speisekammer gerissen, und der Lebensmittelmarkt muß herausfinden, was er für die jeweiligen Verhältnisse zu bieten hat.

Außer dem vollen Verhandlungsfeld für die großen Schmankerle, unter denen jetzt Sonnenblumenfeld steht wird, bringen unsre Schucker glücklicherweise auch solche ausnahmslose rote Weißbrote mit, und seien es wenigstens Brötchenarten. Werade diese leckeren nehmen der Wurst meist einen Stein vom Herzen, denn wer hat überlegt an Brots? Die Auton zu seinem Eltern und einem Brot abgeschnitten und vielleicht, in schon weniger Mästeria, d. h. wenn die Leute noch mit Stöckeln und wenig Butter verfeiert.

Den beliebten Bierkärtchen kann auch ein lästigerlicher Zuschlag erfordern. Er wird gespalten, beliebliche Stücke geschliffen, mit der üblichen Bissmarke und braunem Fleischflocken eingewickelt und mit leichtem Brannhut bedekt. Nachdem er zum Sticken gebracht worden ist, bleibt er am Fleisch 2 Minuten an heiher Stelle liegen, dann wird der Fisch herausgenommen, die Taufe durchgeführt, mit einer feinen Brotkrume, sowie einer Butter abgeschmeckt und vielleicht, wenn die Butter verbessert.

Als Beileiter des Biergerichtes erscheinen teils Kar-

Die Lösung der Stataufgabe in Nr. 357 lautet:

Vorstand: EK, 10, GW, A, RW, A, SW, K, O, R, O, 10, Sptl: L GA, GR, GK, 2, GW, GR, GO, 3, GI, EK, G7, 4, EA, E10, ER, 6, EO, RA, ER, 6, EW, RW, ET, 7, RT, RS, SK. **Hinterbank:** Hinterbank hatte nichts festgestellt, daß Vorstand sein Amt mehr hatte, da sie ausser Spieler sich sonst gleich gezeigt hätte.



In der Neujahrsnacht
auf Verposta.

Denkt an uns! Sendet

Galem Aleikum

(Goldschmiedekunst)

Galem Gold

(Goldschmiedekunst)

Digaretten.

Willkommenste Liebesgabe!

Preis-Nr. Jh. 4.5.6.10

4.5.6.10 12 Pf. d. Stück

anschließlich Kriegsausflug

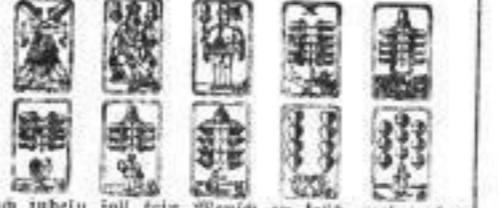
20 Stück feldpostmäßig verpackt portofrei

50 Stück feldpostmäßig verpackt 100 Pf. Kurio!

Orient Tabak u. Orientfahne Berlin-Dresden

Orient Zigarren Zigaretten und S.M. Kindersachen

Trustfrei!



Um jubeln soll mein Weisig zu früh, meine der
Blaumit Buch und Tischling singt Vorhand den
Blaumit 56 Blätter. Welche Kurien gab Vorhand
an Mittelhand, welche Mittelhand an Hinterhand
und was heißt Hinterhand dann in den Stat gießt?
Wie liegen die übrigen Kurien?

Die Münchner „Jugend“

Die Bezugspresse für Januar bis Ende März 1917 kostet:

Durch eine Buch- oder Kunstdruckanstalt. Mr. 4.60 — durch die Feinheit 20. 5.20 — direkt vom Unterredakteur in Ihrer Rolle Mr. 6.50. Bei Einwendung des Vertrags und der genannten Gebühren ist die unterzeichnete Befreiung bei Postamt.

33882

Abonnieren Sie ungesäumt die Münchner „Jugend“!
Verlag der „Jugend“, München, Lessingstraße Nr. 1

Zigarren
großes Lager am Platz, per Meter 75.—140.- Mark.
Schweizer Stumpen und Zigaretten
in verschiedensten Musterungen — Verkauf per Rollen.
C. Knoblauch, Steinstraße 5, :: Tel. 19420.
Vertreter überall gesucht. Wiederverkäufer erhalten Vergnügspreise.

Seidenstoffe
Schwarze Seidenstoffe, einfach breit,
für Binsen, Kleider u. Besatzzwecke, bewährte, solide Qual.
Taft Meter. Mr. 4.50, 4.20, 3.60, 3.00 und 2.60
Perseide Meter. Mr. 6.00 und 5.20
Mohrseide (Moiré) Meter. Mr. 8.00, 7.00, 6.00 und 3.90
Messaline Meter. Mr. 7.00, 6.00, 5.50, 4.00, 3.80 und 2.90
Glanzseide Meter. Mr. 7.00, 6.00, 5.50, 3.50, 2.90 und 2.70
Rippeide Meter. Mr. 9.00, 8.00, 5.50, 3.50, 4.50 und 3.60
Schwarze doppeltbreite Taft In Qualität, für Kleider
13.00, 12.50, 12.00, 11.00, 10.00, 9.50, 9.00 und 7.00
Schwarze doppeltbreite weiche Kleider-Seidenstoffe
85 bis 110 cm breit, bewährte Fabrikate, Messaline, Perseide, Seide, Kaschmir Meter. Mr. 15.50, 14.00, 12.00, 10.50, 10.00, 9.00 u. 8.00
Farbige weiche einfachbreite Seidenstoffe
Zwecke in großer Farbenwahl. Messaline, Perseide
Meter. Mr. 6.00, 5.50, 5.00, 4.50, 4.00, 3.80, 3.50 und 2.90
Farbige u. weiße weiche doppeltbreite Seidenstoffe
85 bis 110 cm breit, mod. Farbe, Messaline, Perseide, Seide, Kaschmir Meter. Mr. 16.50, 15.50, 10.50, 9.50 und 8.50
Farbige doppeltbreite Taft,
Seiden-Schotten in neuesten Mustern u. Farbenstellungen
Meter. Mr. 7.50, 6.00, 5.50, 4.50, 4.00, 3.50 und 2.90

C.G. HEINRICH
Pommerscher Platz
Dresden

56390

Ulln Bindfaden
jedes in Kreuze, zw. 2.70,
mit Hakenloch, Druck, gewach-
sene u. halbe, das Seile, re-
halten Sie von einer 20 Jahre be-
lebenden Firma. Nischen Sie
König-Ulln, Meissner, Meissner Straße 68, L.

Solide Möbel

I befand, vorteilhaft preiswerte
Einrichtung 984.— M.

Küche u. Empfangszimmer

Gärtner- u. Empfangszimmer

Schlafzimmer

Gäste-Gärtner

Rich. Jentzsch

Wäschefabrik mit Kraftbetrieb.

Wäschefabrik

+Damen+

Grauenartikel

Herm. Mühlberg

Für Regentage

Gummi-Mäntel

Baum., Körper, Popelin, marine,
grün, schwarz u. alle pink. Sport.

Mrs. 62.—75.—81.—104.—

Gummi-Mäntel

in Palmside und Gloria, teils
Gummizumierung

Mrs. 72.—89.—

Gummi-Mäntel

aus glänzender und mater reiner
Seide, in aparten Formen und
weilen modernen Formen

Mrs. 95.— 128.— 152.—

Regen-Mäntel

aus imprägnierter Wol- u. Leinen-
stoffen. Regen- und modernste
Glockenschritte, in allen Farben

Mrs. 34.—45.—63.—75.—92.—

Regen-Mäntel

aus imprägnierter Seide, in allen
Farben und Modernsten Formen

Mrs. 66.—78.—92.—110.—



Er wollte auch mit ins Hotel, Rudolph."

"Kann ich mir denken, es wird ihm schwer genug werden, zubleiben." Lassen vor seine Uhr und zog sein Mäppchen aus dem Klemm. "Es ist Zeit. Nach einem Kuss und dann möge dich Gott. Keine Tränen, Kind, wenn wir scheiden. Jauchzend stehen all die laufende plaudern, wie es erleben."

Noch einmal rückte sie an seiner Brust, wieder und wieder kleine Kuge in Augen und ruhe Mund auf Mund. Dann schritten sie hinaus aus dem Versteck. Das Signal zum Einholen erlangt, lachten sie noch auf die Hand und eilte davon. Es war ihr, als müsse sie zusammenbrechen, doch schon war der Getreue ihr zur Seite, langsam schritt Gerlot mit ihr auf die Mitte des endlosen Anges zu, taumelnd das Menschengetüm verschwand. Nun hatten sie Lachen wieder erreicht, der unter den Kameraden vor seinem Abteil stand. Er drückte Annemarie noch einmal die Hand, und seine Lippe fühlte die Gerlot, mit bebender Stimme sagte er, die beiden Hände zusammenführend: "Ich weiß dich gut geborgen, Annemarie, wie es auch kommen mag."

Nun stand er droben im Wagen, die Kameraden grüßten mit ihm zu dem töblichen, schönen Mädchen hinab, die nur an einen Job, der davonzog in Kampf und Tod, Brausend erlangt der Gesang der Soldaten. Sieger, die Wagen rollten davon, schwere, dämmrige Gestalter überall, viel bunte Hände winkten den Durchschleichen an, mechanisch winkte Annemarie wieder. Auf Wiedersehen! Und viele würden es nicht erleben! Auch die beiden vielleicht nicht, deren Augen mietander brauteten. Annemarie stand wie erwartet. Jetzt war er nur noch einer unter vielen, der Zug nahm die Kurve, nun fuhr sie die Wagen in der Ferne noch einmal davon, dann legte sie gehorsam den Arm in den Verlust und schrie kaum den Ausgang zu.

"Wollen Sie in ein Hotel, Annemarie?"

"Nur Pause — nicht unter Menschen!" schrie sie

auf und schon bedeckte der Mund im verhaltenen Tränen.

"Sie werden sich in den Wagen setzen, vielleicht schlafen Sie ein wenig. Sehen Sie, dort steht er schon, und Wendland hält alles bereit. Nehmen Sie noch wohl den Koffer und die Tasche, die er uns sorglich verschafft hat, sonst rebelliert der Wagen noch. Ich tue bedecktheit."

Dann stieg er mir ein, machte es ihr so behaglich, wie es ging, und sagte dann: "Wer so glücklich ist wie Sie, Annemarie, kann wohl lachen." Er nickte noch freundlich zu, lachend die Lippe und sah neben Wendland, das Steuer des Wagens ergreifend. Er wußte, was tun, daß er nicht immer die Worte höre — den letzten Strich des Scheitenden Freunden: "Ich weiß dich gut geborgen, Annemarie, wie es auch kommen mag."

Wie würde es kommen? ... Er wehrte den Kameraden, den Bildern, die ihn umgaukelten, während er mechanisch den Wagen lenkte. Jetzt ließ er die Kraft ankeinen und sleg mit dem Wind, der das Tal entlang fuhr, um die Welt. Er mußte den Jungen Lust machen, daß ihm in der Kutsche deckenbleiben möchte. Siehe Annemarie, er hat dich mir gegeben als dein Vermögen, wenn ... Er wagte nicht, bis zu Ende zu denken. War es eine Sünde, so zu leben — zu Hoffen? Sie wußte um seine Liebe, die nie mit einem Wort verraten worden war und die doch um sie warb in zimmer Treue. Sie war sein Schätzchen, es kommt, was da will. Jetzt gehörte sie noch ihr, und in dieser Stimmung segnete er sogar sein Leben, weil es ihr zwang, in ihrer Nähe zu bleiben. In ihren Diensten!

Um zehn Uhr waren sie daheim. Nodet selber empfing sie, während Annemarie sofort ihr Zimmer aufsuchte, erkundete Gerlot noch Bericht. Im Osten rückte sich Frau der Himmel, als er endlich den Helmweg entwarf. — Nodet batte ihn in dieser Stunde zum erstenmal einen Blick in seine Seele werken

zu lassen. Vertreter gegen Vertreter! Warum erzählte er, Gerlot, ihm nicht, daß sein Sohn das Leben, das ihm zum Schicksal wurde, mit sich genommen und zu seiner Frau gemacht hatte? Es muß jedoch etwas in ihm, das ihn warnte. Wozu die Kluft noch vergrößern? Soll Werner doch leicht schon dem Vater als ein tugendhafter junger Sohn. Das hatte er gemerkt, als er mit Werner dieselbe Frage stellte: Wie Annemarie sollte, ob Werner nicht den Versuch machen würde, sich dem Vaterland zu stellen.

"Was war, Gerlot? Soll ich es erleben, doch ein Nodet als Gemeiner eintritt?"

"Sie vergessen, Herr v. Nodet, daß er einer von vielen wäre, welche Namen lieb man unter den Kriegsfreiwilligen."

"Nein — nein", meinte Nodet beunruhigt ab, doch würde vielleicht die unfeine Sache wieder auftreten. Ein Vorwürflich ist überhaupt der Ehre verlust gegangen, daß Schmerz für Kaiser und Vaterland zu dienen.

"Sie sind zu hart, Herr v. Nodet."

"Nein, nur gerecht."

"Er war sowohl in der Versuchung. Sie sagten leider, diese Schwäche wäre doch Erdteil seiner Mutter."

"Er war auch schlecht — er brach sein Wort. Und nun eine Schantmannschaft."

"Sie irren, Sie war die Tochter des Wirtes — Ihr war nichts nachzulügen trok ihrer großen ungewöhnlichen Schönheit."

"Sie war die Biestie meines Sohnes."

"Und bleib Ihnen treu."

Der hatte Nodet nur eine verächtliche Handbewegung gemacht und das Gespräch abgebrochen, es drehte sich nur noch um Angelegenheiten des Unterrichts und äußeren Wirklichkeit.

"Wenn ich Sie nicht hätte, Gerlot, würde ich schweren Herzens hinauszutzen."

Alles verließ sich auf Tante Fröhne sogar, die doch ihren eigenen Mann hatte. Freund und

Vertreter von allen — sogar "Schön Cochen" hatte ihm leichthin ihr Leid um Hals geklappt. Keller kam sich auf einmal uralt vor. Würde er auch darin der Eide seines Onkels Bobe werden? Auch dieser war wegen einer unglaublichen Liebe ein Hochzeitsgeschäft. Bobe fröhnte, wenn er an seine fünfunddreißig Jahre dachte und das lange Leben, das ihm sein Arzt prophezei hatte, wenn — er es eine Reise, schwere Reise nehmen würde.

Die Höhe fröhnten ihm den Morgenrot, als er Seehausen erreichte, dringende Arbeit forderte den Herrn. Das war ihm gerade recht, nach einem trüglichen Urteil bestieg er den leichten Selbstfahrt und fuhr zur Behandlung überall hin, mit den älteren Beamten — zu seinem Glück besaß die Herrschaft davon eine ganze Menge — Rückprache nehmend.

Überall begleitete ihn bei seinem Schelten ein Kopfschläger. Nebenabol, der Inspektor des Fleisengutes, sagte zu seiner Frau: "Das läßt sich so an, Frau, als ob unser jungen Herrn und das Schwaden gekommen wäre wie dem deutschen Michel. Wir soll's schon recht sein, kann gar nicht forsch genug regieren werden in solcher Zeit. Mit dem Weiberhof will ich es Ihnen hoffen, wenn Sie hier erst aufgehoben haben, was, Alte? Sie geben Ihnen mit gutem Beispiel voran, daß was von dem grauen Haaren an dir Tausend ja, wie die Tante Fröhne schon und Zeng geht, die könnte auch eine Kamee beschließen, wenn es sein möchte. An der dürfen sich alle ein Beispiel nehmen!"

Ja, die Tante Fröhne griff zu und begann schon ihren kleinen Staat zu organisieren. Das erste war, daß sie unter die zu erwartende Einquarantierung — so nannte sie die Familienmitglieder, denen sie Obdach angeboten hatte — die Räume ihres Hauses verteilte. "Hilf Therese und Ihre Kinder nicht Süßchen richten wir die Gartenzimmer ein. Der alte Spiegel darf für den Sommer ein herrliches Spielzimmer für die größeren Kinder abgeben." (Fortsetzung folgt.)



Renner
Dresden / Altmarkt

finden unsere vier
großen Schneiderei-Werkstätten in der Lage,
Aufträge auch auf Umarbeitungen und Er-
neuerungen von älteren getragenen Kleidern an-
zunehmen. Wir bitten jedoch um frühzeitige Auf-
tragerteilung, da der Zeitraum, der zur Vornahme
derartiger Arbeiten zur Verfügung steht nur gering
ist und späterhin die Werkstätten mit Neuverfertigungen
voll beschäftigt sind. Neue Modelle treffen täglich ein,
jedoch Sie an Hand des Allerneuesten die Umgestal-
tung Ihrer Kleider besprechen u. bestimmen können.

Fuchs-Kolliers und -Muffe
zu soliden Preisen. Füchse sind jetzt das beliebteste Pelzstück.
Entzückende Neuheiten in Füchsen
abaksfarbig und schwarz, blau Edelfuchs, Kreuzfuchsdacka, Griessfuchs,
Blaufuchs, Weissfuchs.

Zum Pfau Robert Goideczky

Frauenstrasse 2
Prager Str. 46.

Ausverkauf wegen Konkurs

Dresden, Struvestraße 22, am Motteplatz.

Die zum Konkurs der Firma Johannes Menzer, Werkstätten für klassische und moderne Raumgestaltung, gehörigen Vermögen an.

Schlaf-, Speise-, Herrenzimmer und Salons,
klassischer Möbel, Teppiche, Bilder, Nippes, Tischdecken, Gobelins usw.
sind zu herabgesetzten Preisen

dasselbst zum Ausverkauf.

Friedrich Schlechte, Konkursverwalter, Amalienstraße 12.

Versteigerung. Dienstag d. 2. Jan. vorm. u. 10 Uhr an gelangt Amalien-
straße 12 teils zu Verlasseenschaften geöffn. geh. g. g.

am 1. modernen Speisezimmer-Einrichtung in Eiche, 1. Nutz-Salon,

welches Schlafzimmer-Eckbank, Sofas, Tische, Stühle, Schränke, Bet-

zellen mit Federkern, Deckenmöbel etc. mitt. 12 Uhr 1. Germanischen 8 Bettstäbe.

Einrichtung des Schokoladengeschäfts

ur öffentlichen bzw. freiwilligen Versteigerung. Besichtigung dasselbst 8—10 Uhr.

Friedrich Schlechte, v. Rat verpf. Auktionsh. u. gerichtl. vereid. Taxator, Amalienstr. 12.

Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

äuften. Preis-Gesamtbaukosten für 12 und 41 Rth. zu ver-

<p

"habe" hatte
Keller kam
durch der
dieser war
vage gestoßen
ge-
ne
nun
en,
das ihm
eine Niese.

gruß als er
orderte den
einem kräf-
tiger und
den älteren
Herrlichkeit
ne nehmend,
in ein Kopf-
blusengut.
an, Bran-
wochen ge-
Mit soll's
zug regiert
erwoll will
ausgebaut
gutem Ver-
Dagen an
e schon ins-
re befehlen,
ich alle ein

sann schon
erhe war,
ierung —
die Odeh
verteilte.
zugehör.
Der alte
herlicheß
eben."

chen
in Be-
er voll-
schafter
in den
n kann.
davon
meiner
ehand-
riedes-
5733
n über
gelegt.

000,
12.
sae.

hat
et!

b1
11
15
f
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100
101
102
103
104
105
106
107
108
109
110
111
112
113
114
115
116
117
118
119
120
121
122
123
124
125
126
127
128
129
130
131
132
133
134
135
136
137
138
139
140
141
142
143
144
145
146
147
148
149
150
151
152
153
154
155
156
157
158
159
160
161
162
163
164
165
166
167
168
169
170
171
172
173
174
175
176
177
178
179
180
181
182
183
184
185
186
187
188
189
190
191
192
193
194
195
196
197
198
199
200
201
202
203
204
205
206
207
208
209
210
211
212
213
214
215
216
217
218
219
220
221
222
223
224
225
226
227
228
229
230
231
232
233
234
235
236
237
238
239
240
241
242
243
244
245
246
247
248
249
250
251
252
253
254
255
256
257
258
259
260
261
262
263
264
265
266
267
268
269
270
271
272
273
274
275
276
277
278
279
280
281
282
283
284
285
286
287
288
289
290
291
292
293
294
295
296
297
298
299
300
301
302
303
304
305
306
307
308
309
310
311
312
313
314
315
316
317
318
319
320
321
322
323
324
325
326
327
328
329
330
331
332
333
334
335
336
337
338
339
340
341
342
343
344
345
346
347
348
349
350
351
352
353
354
355
356
357
358
359
360
361
362
363
364
365
366
367
368
369
370
371
372
373
374
375
376
377
378
379
380
381
382
383
384
385
386
387
388
389
390
391
392
393
394
395
396
397
398
399
400
401
402
403
404
405
406
407
408
409
410
411
412
413
414
415
416
417
418
419
420
421
422
423
424
425
426
427
428
429
430
431
432
433
434
435
436
437
438
439
440
441
442
443
444
445
446
447
448
449
450
451
452
453
454
455
456
457
458
459
460
461
462
463
464
465
466
467
468
469
470
471
472
473
474
475
476
477
478
479
480
481
482
483
484
485
486
487
488
489
490
491
492
493
494
495
496
497
498
499
500
501
502
503
504
505
506
507
508
509
510
511
512
513
514
515
516
517
518
519
520
521
522
523
524
525
526
527
528
529
530
531
532
533
534
535
536
537
538
539
540
541
542
543
544
545
546
547
548
549
550
551
552
553
554
555
556
557
558
559
560
561
562
563
564
565
566
567
568
569
570
571
572
573
574
575
576
577
578
579
580
581
582
583
584
585
586
587
588
589
590
591
592
593
594
595
596
597
598
599
600
601
602
603
604
605
606
607
608
609
610
611
612
613
614
615
616
617
618
619
620
621
622
623
624
625
626
627
628
629
630
631
632
633
634
635
636
637
638
639
640
641
642
643
644
645
646
647
648
649
650
651
652
653
654
655
656
657
658
659
660
661
662
663
664
665
666
667
668
669
670
671
672
673
674
675
676
677
678
679
680
681
682
683
684
685
686
687
688
689
690
691
692
693
694
695
696
697
698
699
700
701
702
703
704
705
706
707
708
709
710
711
712
713
714
715
716
717
718
719
720
721
722
723
724
725
726
727
728
729
730
731
732
733
734
735
736
737
738
739
740
741
742
743
744
745
746
747
748
749
750
751
752
753
754
755
756
757
758
759
760
761
762
763
764
765
766
767
768
769
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
770
771
772
773
774
775
776
777
778
779
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
780
781
782
783
784
785
786
787
788
789
790
791
792
793
794
795
796
797
798
799
800
801
802
803
804
805
806
807
808
809
8010
8011
8012
8013
8014
8015
8016
8017
8018
8019
8020
8021
8022
8023
8024
8025
8026
8027
8028
8029
8030
8031
8032
8033
8034
8035
8036
8037
8038
8039
8040
8041
8042
8043
8044
8045
8046
8047
8048
8049
8050
8051
8052
8053
8054
8055
8056
8057
8058
8059
8060
8061
8062
8063
8064
8065
8066
8067
8068
8069
8070
8071
8072
8073
8074
8075
8076
8077
8078
8079
8080
8081
8082
8083
8084
8085
8086
8087
8088
8089
8090
8091
8092
8093
8094
8095
8096
8097
8098
8099
80100
80101
80102
80103
80104
80105
80106
80107
80108
80109
80110
80111
80112
80113
80114
80115
80116
80117
80118
80119
80120
80121
80122
80123
80124
80125
80126
80127
80128
80129
80130
80131
80132
80133
80134
80135
80136
80137
80138
80139
80140
80141
80142
80143
80144
80145
80146
80147
80148
80149
80150
80151
80152
80153
80154
80155
80156
80157
80158
80159
80160
80161
80162
80163
80164
80165
80166
80167
80168
80169
80170
80171
80172
80173
80174
80175
80176
80177
80178
80179
80180
80181
80182
80183
80184
80185
80186
80187
80188
80189
80190
80191
80192
80193
80194
80195
80196
80197
80198
80199
80200
80201
80202
80203
80204
80205
80206
80207
80208
80209
80210
80211
80212
80213
80214
80215
80216
80217
80218
80219
80220
80221
80222
80223
80224
80225
80226
80227
80228
80229
80230
80231
80232
80233
80234
80235
80236
80237
80238
80239
80240
80241
80242
80243
80244
80245
80246
80247
80248
80249
80250
80251
80252
80253
80254
80255
80256
80257
80258
80259
80260
80261
80262
80263
80264
80265
80266
80267
80268
80269
80270
80271
80272
80273
80274
80275
80276
80277
80278
80279
80280
80281
80282
80283
80284
80285
80286
80287
80288
80289
80290
80291
80292
80293
80294
80295
80296
80297
80298
80299
80300
80301
80302
80303
80304
80305
80306
80307
80308
80309
80310
80311
80312
80313
80314
80315
80316
80317
80318
80319
80320
80321
80322
80323
80324
80325
80326
80327
80328
80329
80330
80331
80332
80333
80334
80335
80336
80337
80338
80339
80340
80341
80342
80343
80344
80345
80346
80347
80348
80349
80350
80351
80352
80353
80354
80355
80356
80357
80358
80359
80360
80361
80362
80363
80364
80365
80366
80367
80368
80369
80370
80371
80372
80373
80374
80375
80376
80377
80378
80379
80380
80381
80382
80383
80384
80385
80386
80387
80388
80389
80390
80391
80392
80393
80394
80395
80396
80397
80398
80399
80400
80401
80402
80403
80404
80405
80406
80407
80408
80409
80410
80411
80412
80413
80414
80415
80416
80417
80418
80419
80420
80421
80422
80423
80424
80425
80426
80427
80428
80429
80430
80431
80432
80433
80434
80435
80436
80437
80438
80439
80440
80441
80442
80443
80444
80445
80446
80447
80448
80449
80450
80451
80452
80453
80454
80

Zum Jahreswechsel!

1916

Mit der Zeitung muß ich eilen
Heut' noch mehr als jeden Tag.
Darf mich nicht zu lang verweilen,
Wenn ich Euch mein Sprüchlein sag',

Wird das neue Jahr uns bringen,
Was das alte uns verwehrt,
Werden Friedensglocken klingen?
Ach vergeht, was uns beschwert!

Haben uns durch soviel Stunden,
Arg bedrückt von Leid und Not,
Endlich doch hindurch gefunden,
Holtet schwerer Zeit Gebot,

Schlossen fester unsre Reihen,
Stehen nun ein einziger Heer.
Unsre Arbeit muß gedeihen,
Unsre Front wanzt nimmermehr,

Und auch ich an meiner Stelle
Will erfüllen meine Pflicht,
Leg' Euch täglich auf die Schwelle
Unsern neusten Kriegsbericht.

Bringe Euch auf meiner Runde,
Wenn erfüllt die große Zeit,
Die ersehnte Friedenskunde,
Die die ganze Welt befreit.

1917